

Die Volkskrankheit Nr. 1 – Rheuma – ist schmerzhaft und langwierig zu behandeln. Als Basistherapie bieten sich vermehrt pflanzliche Heilmittel an.

Rheuma

Hilfreiche Phytotherapeutika

«Das» Rheuma gibt es nicht. Über 200 verschiedene schmerzhafte Erkrankungen von Muskeln, Sehnen und Gelenken werden unter dem Begriff «Rheumatismus» zusammengefasst. Jede fünfte Person in der Schweiz leidet an einer rheumatischen Erkrankung wie Arthrose, rheumatoide Arthritis, Gicht oder Osteoporose.

Rheuma ist keine Alterskrankheit

Immer mehr sind auch jüngere Personen von Rheuma betroffen; denn nicht nur altersbedingte Gelenksabnützungen sind als Auslöser von rheumatischen Schmerzen bekannt, sondern auch Abkühlung sowie Fehl- und Überbelastung – selbst vor dem Computer. Bei den selteneren entzündlichen rheumatischen Erkrankungen können (auch angeborene) Störungen des Immunsystems mitspielen. Stoffwechselstörungen führen zu schmerzhaften Einlagerungen von Kalk oder Harnsäure im Gewebe oder zu Knochenentkalkungen, wie bei der Osteoporose.

Frühzeitig und richtig behandeln

Nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR) werden normalerweise als Grundtherapie eingesetzt, da sie schnell, schmerz-

stillend und entzündungshemmend wirken; als unerwünschte Nebenwirkung treten jedoch oft Magenbeschwerden auf. Als Alternative bieten sich in vielen Fällen gut verträgliche pflanzliche Heilmittel wie Arnika oder Teufelskralle an. Ihre Wirksamkeit ist klinisch gut belegt. Werden sie als Basistherapie eingesetzt, können Rheuma-Betroffene die Dosis klassischer Schmerzmittel oft reduzieren oder sogar ganz absetzen.

Vista – Lesen Sie sich gesund.
www.vistaonline.ch

Die überzeugende pflanzliche Therapieoption

Das A. Vogel Rheuma-Gel und die A. Vogel Rheuma-Tabletten sind eine interessante pflanzliche Alternative bei Rheuma, Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen und Muskelverspannungen. Für weitere Informationen besuchen Sie www.avogel.ch

